



Überschwemmungen in Süddeutschland töten vier Menschen

- Peter van Halteren
- [04.06.2024](#)

Tausende mussten an diesem Wochenende ihre Häuser evakuieren, nachdem schwere Regenfälle in Süddeutschland extreme Überschwemmungen verursacht hatten. Vier Menschen sind bisher ums Leben gekommen.

- Ein 42-jähriger Feuerwehrmann starb, als er und seine Rettungsmannschaft auf einem Fluss in der Nähe von München kenterten.
- Leiche einer Frau, die seit Samstag vermisst wurde, in ihrem Keller in Oberbayern gefunden.
- Zwei weitere Leichen wurden im Keller eines Gebäudes in Baden-Württemberg gefunden.

Massive flood on the street due to heavy rainstorm in Ebersbach an der Fils of the Stuttgart, Germany (02.06.2024)

Video: Daniboyd342

TELEGRAM JOIN <https://t.co/9cTkj5aZq> <pic.twitter.com/G5iu2YM0sF>

— Disaster News (@Top_Disaster) [June 3, 2024](#)

[#BreakingNews](#) [#updates](#) [#Viralvideo](#) [#ClimateAction](#) [#germanfindom](#)

More [#rain](#) is expected in [#flood](#)-hit southern [#Germany](#), where a [#rescue](#) worker died and several thousand [#people](#) were [#evacuated](#) <pic.twitter.com/KbkZM3naOw>

— Tanveer Roomi (@TanveerRoomi) [June 3, 2024](#)

Bundeskanzler Olaf Scholz hat heute die überflutete Region besucht. Bei einem Besuch im bayerischen Reichersthofer sagte er, Solidarität sei das, was die Menschen am meisten bräuchten. „Wir werden alles tun, was wir können ..., damit schneller geholfen werden kann“, fügte er hinzu.

Viele befürchten, dass die Überschwemmungen zu Störungen im Bahnverkehr um München, Nürnberg und Stuttgart führen könnten, was Hunderttausende von Fußballfans betreffen würde, die zur Fußball-Europameisterschaft 2024 durch das Land reisen.

Noch extremer: Das Hochwasser kommt drei Jahre nach einer katastrophalen Flut in Westdeutschland, die über 180 Menschenleben forderte und Schäden in Milliardenhöhe verursachte. Ganze Städte und Dörfer sind am Wochenende überflutet worden, so dass sich viele fragen, ob Überschwemmungen zur neuen Normalität geworden sind.

Johannes Quaas, Meteorologe an der Universität Leipzig in Ostdeutschland, sagte, dass es in Deutschland nicht unbedingt häufiger zu Überschwemmungen kommt, „aber wenn sie auftreten, sind sie jetzt extremer“. Die Intensität der Niederschläge in Deutschland ist um 15 Prozent höher als im 19. Jahrhundert, fügte er hinzu.

In ganz Europa war es im vergangenen Jahr 7 Prozent nasser als im Durchschnitt, und 1,6 Millionen Menschen auf dem Kontinent waren von Überschwemmungen betroffen.

Warum Naturkatastrophen? Im Laufe der Geschichte hat Gott extreme Wetterereignisse genutzt, um Nationen zu bestrafen und zu lehren. Diejenigen, die Gottes Gesetz, wie es in der Bibel offenbart ist, nicht befolgen, müssen es auf die harte Tour lernen. Die zunehmenden Überschwemmungen sind eine Möglichkeit, dies zu tun.